

N. 90.203

Die österr.-ungar. Monarchie in Wort und Bild.

Redaction: I. Stallburg, 1. Stock.

Wien, 1. Juni 1890.

Hochgeehrter Herr Brebner.

Die Buchform - Sammlung Ihres  
Gefährten in ihrer Vielfalt! Mit  
vielen Dank und großem Interesse  
haben Sie mich und die  
in Erfahrung genommen und die  
an den folgenden Tagen durch  
wunderlich.

Wenn ich geglaubt hätte, dass  
mein Bewusstsein über die beiden  
ersten Briefe Buchform und  
Sprecher sein, so ist das ein  
wichtiges im Bereich der  
Sprecher und das ist zu  
best. Meine Umgebung  
die Buchform  
so ist sehr lebhaft  
mit dem von dem

für unsere beabsichtigte Ausstellung in Brüssel  
geplant, dass Sie sich um die Ge-  
winnung der besten westlichen Musik-  
instrumente der Sammlung bemü-  
hen. Ihre Güter in diesem Rahmen  
sind aber zu berücksichtigen sein soll.  
Ihre Güter seien gut! das ist ein  
wunderbares Gut. Ein Mäcen?  
Das Gut ist nicht, das Gut ist in  
sich selbständigem Güter zusammen.  
Das was bleibt da übrig? Es ist für  
mich nicht notwendig, da es nicht,  
während immer noch <sup>vorhanden</sup> ist  
ausgesprochenes Gut ein Stück für  
die Sammlung wäre. Allein in dem  
die Kunstwerke nicht zu zeigen sind  
wäre das nur eine Sache irgend  
einem Anstalt, das ist zu berücksichtigen  
wäre, zu berücksichtigen, insbesondere  
es muss von <sup>unserem</sup> <sup>Einfluss</sup>  
sein, die Güter dafür zu erhalten.  
Die besten Güter, die nicht  
sind nicht selbständigem Güter zusammen  
in der Sammlung zu zeigen, besonders





Jul 21 90. 203

ich mit Ihrer Colombe's Bucher ab Siegen-  
heim der Sammlung mit ich, Goffe, Goffe  
dann nicht die 25 Fl. sondern 100.000.

Ferner ich Ihre verschiedenen  
Sonderlichen Aufträge anzugewandte,  
dann ich mich, dass Ihre Tuller  
in Tuller mich durch Lunden'sche Del-  
bin anzugewandte hat, dass wir über  
denn ich mich Prof. Epstein haben;  
ich habe Ihre Aufträge nicht gemacht.

Mit dem herzlichsten Grüßen

Ihre ergebene  
und sehr dankbare



L. B. 4

